

12. Februar 2026

Verordnung Aktuell

Impfung gegen Pertussis (Keuchhusten)

Die Schutzimpfungs-Richtlinie¹ regelt die Pertussis-Impfung.

Grundimmunisierung

Um Säuglinge frühzeitig und effektiv vor Pertussis zu schützen, erfolgt die Grundimmunisierung im Rahmen der 6-fach-Impfung (DTaP-IPV-Hib-HepB). Gemäß der Schutzimpfungs-Richtlinie gelten folgende Zeitpläne:

■ Reifgeborene (2+1-Schema):

Standardmäßig sind **3 Dosen** vorgesehen:

1. Dosis mit 2 Monaten
2. Dosis mit 4 Monaten
3. Dosis mit 11 Monaten

■ Frühgeborene (3+1-Schema):

Kinder, die vor der 37. SSW geboren werden, erhalten aufgrund der besonderen Vulnerabilität **4 Dosen**:

1. Dosis mit 2 Monaten
2. Dosis mit 3 Monaten
3. Dosis mit 4 Monaten
4. Dosis mit 11 Monaten



Mindestabstand von **6 Monaten** zwischen letzter und vorletzter Impfstoffdosis muss eingehalten werden.

¹ www.g-ba.de/richtlinien/60/

Auffrischimpfung

Um den Impfschutz gegen Pertussis langfristig aufrechtzuerhalten, sieht die Schutzimpfungs-Richtlinie zwei zentrale Auffrischungen vor:

1. Vorschulalter (5 bis 6 Jahre)

- Empfehlung: 3-fach-Kombination (Diphtherie, Tetanus, Pertussis)
- Wirtschaftlichkeitshinweis: Die Verwendung eines 4-fach-Impfstoffs (inkl. Poliomyelitis) gilt in dieser Altersgruppe als unwirtschaftlich, da eine Polio-Impfung nicht empfohlen wird.

2. Jugendalter (9 bis 16 Jahre)

- Empfehlung: 4-fach-Kombination (Diphtherie, Tetanus, Pertussis, Poliomyelitis)

Standardimpfung

Für den langfristigen Schutz gegen Pertussis sieht die Schutzimpfungs-Richtlinie für alle Erwachsenen eine **einmalige Impfung** vor.

Umsetzung in der Praxis:

- **Kombinationsprinzip:** Erwachsene erhalten die nächste fällige Auffrischung gegen Tetanus und Diphtherie (Td) einmalig als **Tdap-Kombinationsimpfung** (inklusive Pertussis-Komponente).
- **Wirtschaftlichkeitsgebot:** Der Einsatz eines **4-fach-Impfstoffs** (Tdap-IPV, zusätzlich gegen Poliomyelitis) ist nur dann zulässig und wirtschaftlich, wenn zum selben Zeitpunkt eine medizinische **Indikation für Polio²** besteht (z. B. fehlende Grundimmunisierung). Ohne spezifische Polio-Indikation ist der Tdap-Impfstoff zu bevorzugen, um dem Wirtschaftlichkeitsgebot nach § 12 SGB V zu entsprechen.

Indikationsimpfung

Zum Schutz von Neugeborenen und jungen Säuglingen sollen folgende Personengruppen geimpft werden:

1. Impfung in der Schwangerschaft

- **Indikation:** Jede Schwangere erhält in jeder Schwangerschaft eine Pertussis-Impfung. Dies gilt unabhängig davon, wann die letzte Impfung erfolgte.
- **Zeitpunkt:** idealerweise ab der **28. Schwangerschaftswoche** (Beginn des 3. Trimenons)
- **Frühgeburtsrisiko:** Besteht eine erhöhte Wahrscheinlichkeit für eine Frühgeburt, sollte die Impfung bereits im **2. Trimenon** durchgeführt werden.
- **Nachholen:** Wurde die Impfung in der Schwangerschaft versäumt, sollte die Mutter bevorzugt in den ersten Tagen nach der Geburt geimpft werden (sofern die letzte Impfung ≥ 10 Jahre zurückliegt).

² Eine routinemäßige Auffrischung gegen Poliomyelitis ab dem Alter von 18 Jahren wird nicht empfohlen.

Indikationsimpfung

2. Schutz durch Kontaktpersonen (Kokon-Strategie)

- **Zielgruppe:** enge Haushaltskontakte (Eltern, Geschwister) sowie Betreuende (Großeltern, Babysitter, Tageseltern)
- **Bedingung:** Eine Impfung ist indiziert, wenn die letzte Dosis **10 Jahre oder länger** zurückliegt.
- **Timing:** Die Impfung sollte idealerweise spätestens **vier Wochen vor der Geburt** des Kindes abgeschlossen sein.

Berufliche Indikation

Für Beschäftigte mit erhöhtem Expositionsrisiko oder Kontakt zu vulnerablen Gruppen ist der Pertussis-Schutz essenziell. Die Schutzimpfungs-Richtlinie regelt die Auffrischung wie folgt:

Eine Auffrischung **alle 10 Jahre** ist indiziert für Personal in:

- **Medizinischen Einrichtungen:** unmittelbare Patientenversorgung in Arztpraxen, Krankenhäusern, der Schwangerenbetreuung und Geburtshilfe
- **Gemeinschaftseinrichtungen nach § 33 IfSG,** in denen **überwiegend minderjährige Personen betreut werden:** Personal in Kitas, Schulen oder Heimen

Impfstoffwahl und Wirtschaftlichkeit

- **Kombinationsimpfstoff:** Da kein monovalenter Pertussis-Impfstoff verfügbar ist, erfolgt die Impfung als 3-fach-Kombination (Diphtherie-Tetanus-Pertussis / Tdap).
- **Polio-Komponente:** Die Verwendung eines 4-fach-Impfstoffs (inkl. Poliomyelitis) ist im Rahmen der beruflichen Indikation für Erwachsene ab 18 Jahren unwirtschaftlich, da eine routinemäßige Polio-Auffrischung in diesem Alter nicht empfohlen wird.
- **Dosierung:** Es wird eine einzelne Dosis verabreicht.

Wir halten Sie up to date.

Ihre KVB



Weitere Infos rund um Verordnungen:

→ www.kvb.de/mitglieder/verordnungen



KVB Servicecenter

Kurze Frage – direkte Antwort

089 / 570 93 – 400 10

Mo - Do 7:30 - 17:30 Uhr und Fr 7:30 - 16:00 Uhr

KVB Beratungszentrum

Terminwunsch für ausführliche Beratung

→ www.kvb.de/mitglieder/beratung

Mo - Do 8:00 - 16:00 Uhr und Fr: 8:00 - 13:00 Uhr